Flex MS

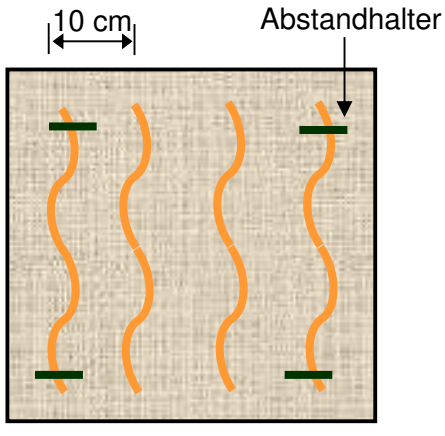
Merkmal	Wert	Einheit	Prüfvorschrift / Bemerk.
	System		
Chemische Basis	Hybrid		
Konsistenz	standfeste Paste		
Dichte, Mischung	1,34	g/ml	ISO 1183-1
Farbe, ausgehärteter Klebstoff	divers		
Auspressrate	120	g/min	⌀ 4 mm/3 bar
Lagertemperaturbereich	+5 bis +25	°C	
Haltbarkeit	15	Monate	+5 bis +25 °C
Frostwiderstand während Transport	-15	°C	
	Verarbeitung		
Verarbeitungstemperaturbereich	+5 bis +40	°C	
Hautbildungszeit	90	min	23 °C, 50 % rel. F.
Aushärtungsgeschwindigkeit	2 - 3	mm/24h	23 °C, 50 % rel. F.
Standvermögen	< 3	mm	ISO 7390
Auftrag	ein- oder beidseitig; vollflächig, wellenförmig oder in Tupfen		

	Leistungsfähigkeit		
Temperatureinsatzbereich	-30 bis +70	°C	Nach Aushärtung
Zulässige Gesamtverformung	25	%	
Zugfestigkeit	1,3	MPa	DIN 53504
Bruchdehnung	600	%	
Modul	0,45	MPa	DIN 53504 S2
Härte	25	Shore A	DIN 53505
Normen, Zertifikate	EN 15651-1: F-EXT-INT-CC 25 LM EN 15651-4: PW-EXT-INT-CC 25 LM Emicode EC1 Plus A+ (French VOC Regulation) ASTM C1248 (non-staining) ASTM C920 S-NS-C50-Nt-T1-M-A-G SNJF F25E		

Verarbeitungshinweise

Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, staub- und fettfrei sein. Meist primerlose Haftung auf fast allen Untergründen.
Einer der zu klebenden Werkstoffe muss saugend sein.

Werden zwei nichtsaugende Bauteile miteinander verklebt, muss folgendes beachtet werden:
Der Klebstoff in Form von parallelen Raupen, im Abstand von ca. 10 cm, auftragen.
Um Hinterlüftung (Aushärtung durch Luftfeuchtigkeit) zu gewährleisten, Bauteile nicht vollständig aneinanderpressen, gegebenenfalls Abstandhalter (z. B. Streichholz ohne Kopf) in die Klebefuge einlegen (siehe Skizze).



Anwendungsgebiet

Verkleben und Abdichten in Bau- und Metallindustrie. Direktverklebung vieler Materialien.
Zum Abdichten und verbinden von Sockelleisten, Gipskartonplatten, Paneelen, Terrakotta, Holz, Metallen.

Universaldichtstoff zum Abdichten von Bauwerks- und Dehnfugen sowie für Gehwegfugen in den meisten bauüblichen Materialien, wie Beton, Mauerwerk, lackiertem Holz, glasierten Flächen, Aluminium, Edelstahl und verschiedenen Kunststoffen.

Mindestens eines der zu klebenden Bauteile muss saugend sein. Bei Verklebung zweier nichtsaugender Bauteile: siehe Verarbeitungshinweise.

Nicht geeignet zur Verklebung auf PE, PP, PC, PMMA, weiche Kunststoffe, Neopren, PTFE und bituminösen Untergründe, sowie für Unterwasseranwendungen, Dauernassbelastungen und für Aquarien.
fischer Flex MS ist nicht für Naturstein, Spiegel und Verglasungsfugen geeignet.

Produkteigenschaften

- Dauerelastisch
- Isocyanat-, silikon- und lösemittelfrei
- Schrumpf- und blasenfrei
- Gute UV-, Witterungs- und Wasserbeständigkeit
- nahezu geruchslos
- nicht korrosiv in Verbindung mit Metallen
- hohe mechanische Belastbarkeit und Festigkeit
- Überstreichbar*

*fischer Flex MS ist hervorragend mit wasserbasierten und den meisten 2-Komponenten-Farben überstreichbar. Aufgrund der Vielzahl im Markt erhältlichen Anstrichsystemen empfehlen wir im Vorfeld entsprechende Verträglichkeits- und Haftversuche.

Oberflächenvorbehandlung

Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, staub- und fettfrei sein. Meist primerlose Haftung auf fast allen Untergründen.

Reinigung

Vor Aushärtung mit Waschbenzin. Nach der Aushärtung nur mechanisch entfernbar.

Lagerung

Kühl und trocken bei +5°C bis +25°C lagern.

Weitere Informationen zum Umgang entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Die Informationen in diesem technischen Datenblatt und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift erfolgen nach bestem Wissen, sind jedoch nur unverbindliche Hinweise und keine Garantie im Sinne von § 443 BGB. Wir empfehlen vor Verwendung unserer Produkte die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Aufgrund der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten des einzelnen Produkts und den nicht einschätzbaren Gegebenheiten am Ort der Verarbeitung empfehlen wir darüber hinaus vor Verwendung die Verklebung zu erproben.